

Sparen mit der Wende

Lager Auf dem Dual Tray von Ifco Systems fühlen sich Flaschen nicht nur single, sondern auch gebunden wohl.



Auf der einen Seite des Tablars ist Platz für Einzelflaschen, auf der anderen Seite können unterschiedliche Multipacks platziert werden.

Zweiseitige Verwendung, doppelter Nutzen: Der internationale Logistikdienstleister Ifco Systems, Püllach, will mit seinem Dual-Tray-System dem steigenden Bedarf der Kunden nach kompatiblen und übergreifenden Lösungen im Bereich Mehrwegverpackungen nachkommen. „Das Dual-Tray-System ist eine echte Innovation und bietet sowohl der Getränkeindustrie als auch dem Getränkefachgroß- und Einzelhandel wesentliche wirtschaftliche und logistische Vorteile gegenüber der bisher gebräuchlichen Distribution von Kleingebinden in Pinolenkisten oder auf Kartonagen-Displays“, erläutert Wolfgang Orgeldinger, Chief Operating Officer von Ifco Systems.

Einfach doppelt gut

Das System wurde in Zusammenarbeit mit der Delbrouck GmbH, Menden, entwickelt, einem europäischen Hersteller von Mehrweg-Transportverpackungen aus Kunststoff. Es besteht aus einer ganzen Familie von Trays für alle gängigen Getränke-Verpackungsarten und -größen (0,33 l Glas, 0,5 l Glas, 0,5 l PET und 1,5 l PET) sowie den zugehörigen Ladungsträgern. Sämtliche Komponenten sind unterei-

einander voll kompatibel. Wie der Name Dual-Tray schon sagt: Auf der einen Seite des Tablars ist Platz für Einzelflaschen, auf der anderen Seite können unterschiedliche Multipacks platziert werden. Die Ware verbleibt über die gesamte Supply Chain auf dem Dual-Tray und kann so einfach und schnell direkt am Point-of-Sale präsentiert werden.

Zusätzlich stehen spezielle Viertel- und Halbpaletten mit einem auf den Getränke-Tray abgestimmten Systemrand zur Verfügung. Wechseln, umstellen, neu platzieren ist mit dem Dual-Tray laut Ifco in Minuten erledigt, auch wenn er nicht mehr ganz voll ist. Aktionen und Sonderwerbeflächen können einfach an jedem beliebigen Ort aufgestellt werden.

Nach dem Abverkauf kann das Mehrweg-Leergut direkt auf den Trays zurückgeführt werden. Zusätzliche Aufwendun-

gen für Leer-Rahmen sind dadurch nicht notwendig. Das offene Poolsystem bezieht alle Marktteilnehmer mit ein und deckt alle Vertriebswege der Getränkebranche ab. Das Ifco Getränke-Tray wird derzeit erfolgreich in Märkten der Rewe Dortmund, der Getränkemarktkette Dursti und in ersten Teststellungen in Edeka-Märkten getestet.

RFID-Transponder willkommen

Alle Trays und Paletten verfügen bereits heute über einen 2D-Matrixcode und sind für RFID-Transponder vorbereitet. Warenbewegungen lassen sich so lückenlos erfassen – einzelne Einheiten mit einem Handscanner, ganze Paletten mit einem digitalen Kamerasystem. Mit einer webbasierten Tracking & Tracing-Applikation kann verfolgt werden, welche Charge auf welchem Tray wohin unterwegs ist. Rückrufaktionen sind damit jederzeit durchführbar.

Vor der Markteinführung wurde das System durch das Fraunhofer Institut Materialfluss und Logistik (IML) in Dortmund eingehend auf Ladungssicherheit und Sicherheit am Point-of-Sale überprüft. Außerdem führte das Institut am Beispiel der Bier-Distribution eine Studie durch, die verschiedene Verpackungslösungen miteinander verglich und deutliche Unterschiede in der Wirtschaftlichkeit festgestellt hat. Dabei leistet der Ifco-Getränke-Tray-Pool eine 30-prozentige Einsparung gegenüber Einweg-Displays, da keine Rahmen zusätzlich mehr mitgeführt werden müssen. Außerdem lassen sich 12,5 Prozent mehr Flaschen als in konventioneller Distribution pro Ladeinheit bewegen. Gegenüber der Präsentation in Regalen sinken die Handlingkosten am Point-of-Sale sogar um satte 80 Prozent. p/he

Flasche leer? Das Dual Tray ist auch bei der Entsorgung bestens geeignet.



In sechs Schritten durch die Lieferkette

1. Packen der Ware auf Trays bei der Industrie oder dem Ifco-Servicepartner
2. Sicherer Transport des Vollguts auf Trays
3. Einfache Platzierung der Ware auf Trays im Laden
4. Präsentation und Abverkauf der Ware
5. Einfaches Sammeln des Leerguts auf Trays im Laden
6. Sicherer Rücktransport des Leerguts auf Trays